

FORTBILDUNGEN 2027



**Basiskompetenz
Trauerbegleiter/in
Ab Seite 06**

**SAVE
the
DATE**



LERNEN

VONEINANDER – FÜREINANDER

Partner im Netzwerk der

Deutsche Hospiz
und Palliativ

 **Akademie**



VORWORT

„Zukunft ist kein Raum, den wir betreten,
sondern ein Raum, den wir gestalten.“

Verfasser unbekannt

Die Begleitung von Menschen in ihrer letzten Lebensphase

verlangt eine sensible Balance: Da zu sein, ohne sich aufzudrängen, und den oft schweren Momenten mit einer offenen, behutsamen Haltung zu begegnen. Um diese Kraft und Feinfühligkeit im Alltag immer wieder neu zu finden, braucht es Momente des Innehaltens, des Austauschs und des Lernens.

Bereits seit dem Jahr 2006 bietet unsere Akademie ein verlässliches Fort- und Weiterbildungsangebot in der Hospiz- und Palliativarbeit an. Unser klares Ziel und Herzensanliegen ist es seit jeher, dazu beizutragen, die Situation von schwerstkranken und sterbenden Menschen sowie deren An- und Zugehörigen spürbar zu verbessern. Unsere Angebote richten sich dabei an alle Interessierten sowie ganz besonders an diejenigen, die mit diesen sensiblen Themen beruflich, im Ehrenamt oder auch privat konfrontiert sind.

Die Hospiz- und PalliativAkademie präsentiert sich heute erfolgreich neu aufgestellt und zukunftsorientiert.

Ein wesentlicher Meilenstein unserer erfolgreichen Aufstellung ist die erfolgreiche Teilnahme von Frau Weber-Wieland an der Kursleiterschulung Palliative Care. Dadurch sind wir nun bestens positioniert, um durch die Deutsche Gesellschaft für Palliativmedizin zertifizierte Kurse anzubieten.

Wir freuen uns sehr, Ihnen zwei Weiterbildungen Palliative Care sowie ein facettenreiches, buntes Fort- und Weiterbildungsangebot zu präsentieren. Zahlreiche engagierte Referentinnen und Referenten werden durch ihre fachliche Expertise, Erfahrung und Leidenschaft, die Vielschichtigkeit der Palliative Care lebendig, fundiert und praxisnah vermitteln.



Mit gezielten Vertiefungsmodulen bieten wir für bereits weitergebildete Palliative Care Fachkräfte verlässliche Räume an, um Wissen systematisch aufzufrischen, wertvolle Erfahrungen zu teilen und neue Impulse für die tägliche Praxis mitzunehmen. Ein solches Programm lebt von den Menschen, die es gestalten und tragen.

Ein ganz besonderer Dank gilt daher all unseren haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitenden. Mit ihrem täglichen Engagement, ihrer Professionalität und viel Herzblut füllen sie die Hospiz- und Palliativkultur mit Leben. Ebenso danken wir unseren Dozentinnen und Dozenten. Sie teilen nicht nur ihr fundiertes Fachwissen mit uns, sondern setzen auch wertvolle Impulse für unsere tägliche Praxis.

Dass wir Fort- und Weiterbildungen in gewohnter Qualität und Vielfalt anbieten können, verdanken wir nicht zuletzt einer verlässlichen Stütze im Hintergrund: Ein herzliches Dankeschön geht an unseren Förderkreis. Dank seiner großzügigen finanziellen Unterstützung ist es uns möglich, die Seminargebühren bewusst niedrig zu halten und die Angebote für alle zugänglich zu machen.

Für die kommenden Fort- und Weiterbildungen wünschen wir allen Teilnehmenden inspirierende Momente und bereichernde Begegnungen.

Mit herzlichen Grüßen,

Stephanie Wagner
Akademieleitung

Nicole Weber-Wieland
Kursleiterin Palliative Care

 **Hospiz- und
PalliativAkademie**
Mittelhessen

AUF EINEN BLICK: FORTBILDUNGEN 2027

Datum	Nr.	Titel
15.01.2027	H1	Kann Empathie gefährlich sein?
10.02.2027	H2	Palliative Care - Nähe und Distanz in der Begleitung schwerstkranker und sterbender Menschen
27. + 28.02.2027	H3	Fachausbildung „Duftberater Pflege“
03.03.2027	H4	Resilienz und Self Care im palliativen Kontext
10.03.2027	H5	Palliative Care und Trauerarbeit für Menschen mit geistiger Behinderung
16.03.2027	H6	Kommunizieren optimieren – Die Magie der Kommunikation
17.03.2027	H7	Kraftquelle ‚erholsamer Schlaf‘ im palliativen Arbeitsfeld
18.03.2027	H8	Demenz: erleben – verstehen – begleiten
14.04.2027	H9	Aromamassagen
16 + 17.04.2027	H10	System- und Familienaufstellung im Kontext hospizlicher Arbeit
27 + 28.04.2027	H11	Palliative Care Refresher – 2 Tagesseminar
19.05.2027	H12	Körperbildveränderungen bei Palliativpatienten
26.05.2027	H13	Berührung – eine Form der Kommunikation
16.06.2027	H14	Palliative Care – Der würdige Umgang mit der Angst am Lebensende
30.06.2027	H15	Palliative Care – Konflikte am Lebensende
11.08.2027	H16	Kann Empathie gefährlich sein?
01.09.2027	H17	Palliative Care - Nähe und Distanz in der Begleitung schwerstkranker und sterbender Menschen
14.09.2027	H18	Kraftquelle ‚erholsamer Schlaf‘ im palliativen Arbeitsfeld
15.09.2027	H19	Berührung – eine Form der Kommunikation
20.10.2027	H20	Kommunizieren optimieren – Die Magie der Kommunikation
22.10.2027	H21	Resilienz und Self Care im palliativen Kontext
23. + 24.10.2027	H22	Fachausbildung Duftexperte Pflege
03.11.2027	H23	Palliative Care – Der würdige Umgang mit der Angst am Lebensende
17. + 18.11.2027	H24	Todeswünsche in der Palliative Care: Kommunikation, Ethik ...
24.11.2027	H25	Fachausbildung: „Duftprofi Pflege“
21.12.2027	H26	Palliative Care – Konflikte am Lebensende



Charly&Lotte

Trauerbegleitung für Kinder
und Jugendliche in Mittelhessen



Seite: 36 – Termine 2027

Palliative Care Fachweiterbildung Pflege **Zertifiziert durch die DGP**

ZIELGRUPPE:

Gesundheits- und Krankenpflegerin und Gesundheits- und Krankenpfleger, Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger, Altenpflegerin und Altenpfleger, mit zweijähriger Berufserfahrung.

**Bitte einer Anmeldung Urkunde
und tabellarischen Lebenslauf beifügen!**

Die nächsten Weiterbildungen:

Januar 2027 – August 2027
Beginn: 18.01.2027

August 2027 – Januar 2028
Beginn: 23.08.2027

Die genauen Termine finden Sie auf der Homepage.

Kosten: 1910.- EUR

Ratenzahlung nach Vereinbarung möglich

Information und Anmeldeformular unter:
www.hospiz-mittelhessen.de

Ansprechpartnerin:

Nicole Weber-Wieland (Kursleitung Palliative Care)

T: 0 64 41. 209 26 68

Mail: akademie@hospiz-mittelhessen.de

**176 Stunden
in
fünf Modulen
und
fachpraktische
Vertiefung**

Der Palliative Care Kurs
für Pflegende wird nach dem
Curriculum Palliative Care
von M. Kern, M. Müller und
K. Aurnhammer unterrichtet



SCAN ME

**Die Weiterbildung
ist zertifiziert
durch die
Deutsche Gesellschaft
für Palliativmedizin**



Basiskompetenz Trauerbegleiter/in

Diese Weiterbildung wurde durch die Deutsche Gesellschaft Palliativmedizin zertifiziert.

Referentin:

Birgit Kurz, Ausbildung in Trauerbegleitung (Trauerweg Mainz),
Supervisorin DGSv, www.birgit-kurz-giessen.de

Inhalte: Trauern ist ein heilsamer und natürlicher Prozess, der hilft, Verluste zu verarbeiten und diese als Teil des Lebens zu integrieren. Die eigenen Trauerprozesse werden in dieser Fortbildung Wegweiser sein, um zu erkunden, wie Trauer das eigene Leben geprägt hat. Aus dem Verständnis der eigenen Trauererfahrung gepaart mit dem Wissen neuester Trauerforschung und Methoden der Beratung und Begleitung, wird jeder eine innere Haltung und ein eigenes Konzept der Trauerbegleitung entwickeln.

Themen:

- Die eigene Trauerbiografie/Biographiearbeit
- Trauertheorien und Trauermodelle
- Ressourcenorientierte Gesprächsführung
- Symbolarbeit und Rituale in der Trauerbegleitung
- Umgang mit schwierigen Trauerprozessen
- Erkennen eigener Grenzen
- Selbstfürsorge und Burnout-Prophylaxe





Methoden:

- Theoretischer Input, Gruppengespräch
- Selbsterfahrung, Wahrnehmungsübungen
- Kreative Methoden
- Körperarbeit und Rollenübungen

Termine:

25.06. - 27.06.2027	Uhrzeit: Freitag: 17.00 – 20.00 Uhr
30.07. – 01.08.2027	Samstag: 10.00 – 17.00 Uhr
10.09. – 12.09.2027	Sonntag: 10.00 – 13.00 Uhr
15.10. – 17.10.2027	
19.11. – 21.11.2027	

Kosten: 1450 €

Anmeldung: akademie@hospiz-mittelhessen.de

Thema H 1

Kann Empathie gefährlich sein?

**Leben & arbeiten im Spannungsfeld
„Nähe & Distanz“, Berührung & Berührtheit**

Referentin:

Nicole Weber-Wieland, FKS Intensiv, Anästhesie, Palliative Care,
Heilpraktikerin für Psychotherapie (Klientenzentrierte Gesprächsführung,
Traumaaarbeit), Kommunikationstrainerin, Moderatorin Palliative Praxis,
Kursleitung Palliative Care

Inhalte:

Wir haben permanent mit Menschen zu tun, die schwer erkrankt sind...
Was passiert da in und um uns, wenn wir deren Leid sehen und ihre
Geschichten hören?

Hinterlässt das nicht oftmals Spuren?

...doch ist „Abgrenzen“ tatsächlich das Mittel der Wahl?
Wie können wir empathisch, nahe am Gegenüber sein und dabei gesund bleiben?

Mit diesen Fragen werden wir uns intensiv beschäftigen und gemeinsam praxis-
nahe Übungen erarbeiten.

Termin: 15.01.2026 **Uhrzeit:** 09:00 – 16:00 Uhr

Kosten: 190,- Euro

Anmeldung: akademie@hospiz-mittelhessen.de



Thema H 2

Palliative Care

Nähe und Distanz in der Begleitung schwerstkranker und sterbender Menschen

Referent: Dipl.-Pflegerwirt (FH) Markus Lotz, Krankenpfleger, DVNLP-Lehrtrainer, (System-Integrativer) Coach DGfC, SEA (ISFT), WingWave®-Coach, Trainer Emotionaler Kompetenzen, Fortbildung PEP® (nach Dr. Bohne), Lehrcoach DGfC

Bedeutung der Thematik: Täglich kommunizieren Mitarbeitende in der palliativen Begleitung mit schwerstkranken Bewohnern/Patienten und deren Angehörigen/Bezugspersonen und begegnen ihnen in existenziellen Lebenssituationen und -krisen. Manche Situationen können dabei persönlich sehr belastend sein. Je mehr Nähe Mitarbeiter im Kontakt zulassen können, ohne sich dabei selbst aufzuopfern und je mehr sich diese Menschen angemessen distanzieren können – ohne die Perspektive und das (Leid-)Erleben ihres Gegenübers zu vernachlässigen, desto eher können sie den an sie gestellten Anforderungen gerecht werden. Es geht also darum, ein ausgewogenes und variantenreiches Spektrum an Denk- und Verhaltensmöglichkeiten bezüglich Nähe und Distanz zu entwickeln und dadurch ein möglichst hohes Maß an Handlungsfreiheit zur Beziehungsgestaltung zu erwerben.

Inhalte:

- Identifikation von belastenden und herausfordernden Situationen im beruflichen Alltag
- Konsequenzen des eigenen Denkens und Handelns für die persönliche Gesundheit und die Beziehung zu Patienten, Bewohnern, Angehörigen und Bezugspersonen
- Das Erkennen und Würdigen der eigenen Grenzen und Möglichkeiten
- Die Balance von Nähe und Distanz und die Bedeutung des Zugangs zu den eigenen Ressourcen
- Flexibilität in Nähe und Distanz durch Assoziation und Dissoziation

Termin: 10.02.2027

Uhrzeit: 09:00 – 16:00 Uhr

Kosten: 190.- Euro

Anmeldung: akademie@hospiz-mittelhessen.de

Thema H 3

Duftberater Pflege

Aromapflege Basiskurs, 2-tägig (16 UE)

Inkl. Abschlussurkunde nach bestandener Prüfung durch die Akademie der Düfte, Institut für angewandte AromaTherapie e.V.

Referentin: Tamara Schäfer, Aromaexpertin, Heilpraktikerin und PTA

Inhalte: Dieser Aromapflege Basiskurs vermittelt Ihnen die wichtigsten Grundlagen für den Einsatz ätherischer Öle im Pflegealltag unter Berücksichtigung des Patientenzustandes.

- ätherische Öle: Historie, Grundlagen, Gewinnung, Qualitätskriterien
- wichtige ätherische Öle im Pflegealltag und deren Wirkweise
- verschiedene Anwendungsmöglichkeiten mit Dosierempfehlungen
- sinnvolle ätherische Ölmischungen im Pflegealltag
- praktische Riechübungen und Praxis Handmassage
- Tipps für die Beduftung der Pflegeeinrichtungen, Patientenzimmer, usw.
- Urkunde nach erfolgreichem Abschlusstest

Wir freuen uns, Sie im Aromapflege Aufbaukurs begrüßen zu dürfen.

Termine: 27.02.2027 und
28.02.2027

Uhrzeit: 09:00 – 16:30 Uhr

Uhrzeit: 09:00 – 16:30 Uhr

Kosten: 300,- Euro

Anmeldung: akademie@hospiz-mittelhessen.de



Thema H 4

Resilienz und Self Care im palliativen Kontext

Referentin:

Monika Mootz, Atem- und Körperpädagogin,
über 40 Jahre Seminare in der Gesundheitsprophylaxe und
23 Jahre Ausbildungsleiterin Entspannungspädagogik

Inhalte: In dieser Fortbildung lernen Sie einfache alltagstaugliche Übungen und ihre wohltuende Wirkung kennen. Zum Start in den Tag, zum Auftanken für Zwischendurch, zum Tagesabschluss – im Sitzen, im Stehen und bei Bedarf auch im Liegen. Keinerlei Vorkenntnisse erforderlich.

- Stress und Resilienz – körperlich, mental und emotional
- Achtsamkeit und Self Care
- Atempausen
- Quick Relax
- Energie tanken
- Kraft der inneren Bilder
- Transfer: Rituale und „Wenn-dann-Regel“

Bitte tragen Sie bequeme Kleidung.

Bringen Sie Iso- oder Yogamatte und Decke, etwas zum Schreiben und evtl. einen kleinen Snack für die Mittagspause mit.

Termin: 03.03.2027

Uhrzeit: 09:00 – 16:00 Uhr

Kosten: 190,- Euro

Anmeldung: akademie@hospiz-mittelhessen.de

Thema H 5

Palliative Care und Trauerarbeit für Menschen mit geistiger Behinderung

Referent: Armin Gissel, evangelischer Pfarrer, im Ruhestand, langjähriger Leiter der Evangelischen Behindertenseelsorge in Gießen, Seelsorger

Inhalte: Das Thema „Tod – Sterben – Trauer“ gewinnt in der Arbeit mit Menschen mit Behinderung eine immer größere Bedeutung. Angehörige von Menschen mit Behinderung, Mitarbeiter:innen in der Palliativ- und Hospizarbeit, Mitarbeiter:innen in Einrichtungen für Menschen mit Behinderung, insbesondere in Wohnstätten, werden z.B. damit konfrontiert, dass

- eine Bewohnerin stirbt
- die Mutter eines Bewohners gestorben ist, er aber noch nichts davon weiß
- ein Bewohner der Wohnstätte sich sehr „seltsam“ in seiner Trauer verhält
- einem Bewohner die Trauer verweigert wird, weil seine Familie es ablehnt, dass er an der Trauerfeier für seine Mutter teilnehmen kann
- Abschiednehmen sehr wichtig ist, aber oft gar nicht so einfach zu realisieren ist
- Geeignete Rituale für Trauer und Abschied noch fehlen
- Ein Bewohner plötzlich im Krankenhaus verstirbt und die Mitbewohner nicht mehr von ihm Abschied nehmen können

Ziel an diesem Fortbildungstag ist es, den Teilnehmer:innen die nötige Fachkompetenz in der Trauerarbeit mit Menschen mit geistiger Behinderung zu vermitteln. Durch viele Beispiele aus der praktischen Arbeit mit Menschen mit Behinderung und theoretischem Input sollen die Teilnehmer:innen „Handwerkszeug“ für den eigenen Lebens- und Arbeitsbereich mitnehmen.

Termin: 10.03.2027 **Uhrzeit:** 09:00 – 16:00 Uhr

Kosten: 190,- Euro

Anmeldung: akademie@hospiz-mittelhessen.de



Thema H 6

Kommunizieren optimieren

Die Magie der Kommunikation

Referentin:

Nicole Weber-Wieland FKS Intensiv/Anästhesie/Palliative Care, Heilpraktikerin für Psychotherapie (klientenzentrierte Gesprächsführung, Traumaarbeit), Kommunikationstrainerin, Moderatorin Palliative Praxis, Kursleitung Palliative Care

Inhalte:

Wo Menschen zusammenkommen, entstehen Konflikte. In nahezu allen Bereichen ist die Kommunikation Teil des täglichen Geschehens.

Jedes Gespräch ist anders und braucht ein hohes Maß an Intuition und Logik. Kontakte sind wichtig, können aber kräftezehrend & häufig ineffektiv sein.

Menschen, die ehrlich kommunizieren, ihren eigenen Standpunkt klar äußern, werden ernst genommen und hinterlassen einen bleibenden Eindruck.

Das Seminar beschäftigt sich mit der Wichtigkeit sowie den Voraussetzungen einer funktionierenden Kommunikation.

Sie lernen, wie Sie durch Echtheit & Natürlichkeit, Blickkontakt und Körpersprache in Verbindung mit Mimik und Gestik überzeugen.

Termin: 16.03.2027 **Uhrzeit:** 09:00 – 16:00 Uhr

Kosten: 190,- Euro

Anmeldung: akademie@hospiz-mittelhessen.de

Thema H 7

Kraftquelle ‚erholsamer Schlaf‘ im palliativen Arbeitsfeld

Referentin:

Sabine Fischer, Physio- und Bewegungstherapeutin im klinischen Bereich, Kursleiterin für Entspannung und Schlafgesundheit

Inhalte:

Erholsamer Schlaf ist die Grundlage für mehr Energie, Wohlbefinden, Gesundheit und Resilienz. Die Anforderungen im Bereich der Hospizarbeit, im Ehrenamt, im Palliative Care-Team oder als Angehörige führen durch die Herausforderungen oft zu Ein- und Durchschlafstörungen.

An diesem Tag werden Sie erfahren, was in der Nacht im Schlaf geschieht, wie unser Tag die Nacht beeinflusst und welche ‚Stellschrauben‘ es für einen besseren Schlaf gibt. Neben dem Wissen rund um das Thema Schlaf werden sie einfache Entspannungstechniken für den Tag und für die Nacht praktisch kennenlernen, Rituale und Strategien für einen erholsamen Schlaf entdecken.

- Wissen rund um das Thema Schlaf
- Individuelle Ursachen für Schlafstörungen erkennen
- Schlafförderer kennenlernen
- Entspannung - und Einschlaftechniken ausprobieren
- Eigene Rituale und Strategien entwickeln

Bitte tragen Sie bequeme Kleidung.

Bringen Sie Iso- oder Yogamatte und Decke mit, etwas zum Schreiben und evtl. einen kleinen Snack für die Mittagspause.

Termin: 17.03.2027

Uhrzeit: 09:00 – 16:00 Uhr

Kosten: 190,- Euro

Anmeldung: akademie@hospiz-mittelhessen.de

Thema H 8

Demenz: erleben – verstehen – begleiten

Referentin: Barbara Klee-Reiter, seit über 30 Jahren in der Fortbildung und Beratung zu dem Thema „personenzentrierter Umgang mit Menschen mit Demenz“ tätig. Die Fortbildungen von Frau Klee-Reiter zeichnen sich durch ihre Praxisnähe und Methodenvielfalt aus.

Inhalte: Die Betreuung von Menschen, die an einer Demenz erkrankt sind, ist eine anspruchsvolle, aber auch erfüllende Aufgabe. Trotz guter Ausbildung und hohem Engagement gibt es in der Praxis Situationen, in denen es mehr Fragen als Antworten gibt:

Was ist der Mensch, wenn der Geist nachlässt?

Wie kann ich in Kontakt kommen, wenn es über die verbale Sprache nicht mehr möglich ist?

Wie kann ich erkennen, ob das, was ich gerade tue, richtig ist?

Wie kann ich selbst gesund bleiben, bei der hohen beruflichen Belastung?

Ziel des Workshops ist es, sich persönlich und inhaltlich mit Themen zur Demenz auseinanderzusetzen. Zudem werden Sie Strategien kennenlernen, die Ihnen helfen, trotz der anspruchsvollen Aufgaben, gesund zu bleiben:

- Alles, was Sie zur Demenz wissen sollten
- Perspektivenwechsel mit dem „demenz balance-Modell“
- Der personenzentrierte Ansatz – mehr als eine Theorie
- Ein neuer Blick für das Wohlbefinden bei Menschen mit einer Demenzerkrankung
- Positive Kontaktmomente schaffen und genießen
- Mit der Biografie arbeiten, auch wenn es keine Biografie gibt
- Gesund und stabil durch den beruflichen Alltag kommen

Termin: 18.03.2027 **Uhrzeit:** 09:00 – 16:00 Uhr

Kosten: 190,- Euro

Anmeldung: akademie@hospiz-mittelhessen.de



Thema H 9

Aromamassagen

**„Mit ätherischen Ölen Körper und Seele
in der palliativen Pflege berühren“**

Referentin:

Tamara Schäfer, Heilpraktikerin, PTA und Aromaexpertin

In dieser Fortbildung lernen Sie, durch sanfte Massagetechniken, schwer kranken Menschen Sicherheit und Geborgenheit zu geben und deren Sinne wieder zu stimulieren.

Die Fortbildung umfasst 8 UE.

Inhalte:

- Ausflug in den Aufbau der Haut
- Grundlagen von Massagetechniken
- Fette Pflanzenöle und ätherische Öle, Einsatz und Wirkung
- Stressreduktion von Betroffenen und Angehörigen
- tiefenwirksame Entspannung
- Harmonisierung des Organismus
- Schmerz ade!

**Bitte tragen Sie bequeme Kleidung und bringen Sie eine Decke,
ein Badetuch und ein Handtuch mit!**

Termin: 14.04.2027

Uhrzeit: 09:00 – 16:00 Uhr

Kosten: 160,- Euro

Anmeldung: akademie@hospiz-mittelhessen.de



+++ Zwei-Tage Grundkurs +++

Thema H 10

Theorie und Praxis der System- und Familienaufstellung im Kontext hospizlicher Arbeit

Referent:

Dr. med. Walter Staaden, Arzt für Allgemeinmedizin, Sportmedizin,
Naturheilverfahren, NLP-Coach (DVNLP), systemische Beratung,
System- und Familienaufstellung

Inhalte:

Die Grundlagen der systemischen Therapie, insbesondere der System- und Familienaufstellung werden vermittelt.

Systemische Ordnung und Gesetzmäßigkeiten in Theorie und Praxis werden erarbeitet.

Ziel ist es, über Aufstellungsarbeit bisher ungesehene Einsichten zu erlangen und mit dieser Erkenntnis neue Lösungsschritte zu gehen.

Einfache Aufstellungsübungen mit Symbolen und Stellvertretern werden vorgestellt und sollen unter Anleitung auch selbst durchgeführt werden. Die Umsetzung der gewonnenen Einsichten in den Alltag der hospizlichen Arbeit ist der Schwerpunkt des Grundkurses. Dafür können eigene Erfahrungen mit eingebracht werden.

Es besteht die Möglichkeit ein eigenes Anliegen in der Gruppe aufzustellen.

Termin: 16.04.2027
17.04.2027

Uhrzeit: 18:00 – 21:00 Uhr

Uhrzeit: 10:00 – 16:30 Uhr

Kosten: 300,- Euro

Anmeldung: akademie@hospiz-mittelhessen.de

Palliative Care Refresher

Referenten:

Nicole Weber-Wieland, FKS Intensiv, Anästhesie, Palliative Care, Heilpraktikerin für Psychotherapie (klientenzentrierte Gesprächsführung, Traumaarbeit), Kommunikationstrainerin, Moderatorin Palliative Praxis, Kursleitung Palliative Care

Dominic Hönl, Facharzt für Anästhesiologie und Allgemeinmedizin, Palliativmedizin, Ärztlicher Leiter Palliative Care Team Lahn-Dill

Zielgruppe:

**Fachpflegekräfte mit der Basis-Weiterbildung Palliative Care
(min. 160 Stunden)**

In diesem Kurs liegt der Fokus auf der evidenzbasierten Symptombehandlung bei komplexen Verläufen im Bereich der Palliative Care. Aktuelle Leitlinien zur Symptomkontrolle /S3-Leitlinie Palliativmedizin, sowie der fachgerechte und ethisch reflektierte Einsatz der palliativen Sedierung in der Finalphase, wird behandelt. Praktische Fallarbeit und die Reflexion der Rollenverteilung im Team ergänzen die Theorie.

Während die Basisqualifikation die Grundlagen der Symptomlinderung behandelt, vermittelt dieses Vertiefungsmodul den TN, bei refraktären Symptomlasten die pflegerische Federführung zu übernehmen, komplexe pharmakologische Prozesse sicher zu überwachen und in hochbelastenden Situationen der Sedierung als sicherheitsgebende Instanz für alle Beteiligten zu agieren.



Inhalte:

- Update S3-Leitlinien Palliativmedizin (Vorstellung der neusten Empfehlungen (z.B. Atemnot, Schmerz, Angst)
- Neue Wirkstoffe/Präparate – Analgetika und Co-Analgetika und deren Applikationsformen
- Neue Erkenntnisse zu Wechselwirkungen und Kontraindikationen
- Komplexe Symptombehandlung
- Management refraktärer Symptome – Strategien bei „austherapierten“ Schmerzen oder massiver terminaler Unruhe
- Multimodale Ansätze – Verknüpfung von medikamentöser Therapie mit pflegerischen und therapeutischen Interventionen.

Eine Zertifizierung des Kurses ist bei der DGP beantragt.

Termine: 27.04.2027 und 28.04.2027

Uhrzeit: 09:00 – 16:00 Uhr

Kosten: 300.- Euro

Anmeldung: akademie@hospiz-mittelhessen.de

Thema H 12

„Wie sehe ich denn aus?“

Körperbildveränderungen bei Palliativpatienten

Referentin: Martina Kern, Leiterin von ALPHA Rheinland (Ansprechstelle zur Palliativversorgung, Hospizarbeit und Angehörigenbegleitung) gilt als Pionierin der deutschen Hospiz- und Palliativversorgung und hat das Curriculum für Palliativpflege mitentwickelt. Sie ist aktiv in der Fort- und Weiterbildung in Palliativpflege und Palliativmedizin tätig.

Inhalte: Sexualität wird in der Begleitung schwerstkranker und sterbender Menschen meist „ausgeblendet“, scheint kein Thema (mehr) zu sein. Schwerstkranken und sterbenden Menschen werden Bedürfnisse nach Sexualität und Intimität oft abgesprochen. Damit wird ein wesentliches Element innerhalb eines ganzheitlichen Betreuungsansatzes nicht ernst- und wahrgenommen. In den vergangenen Jahren hat sich zwar zaghaft ein Bewusstsein, auch für das Thema Sexualität in der Sterbebegleitung, entwickelt, nach wie vor herrschen aber Sprach- und Hilflosigkeit vor. Wir Betreuende sind häufig nicht in der Lage, Fragen und Ängsten von Menschen in dieser Lebensphase zu begegnen bzw. diese überhaupt wahrzunehmen.

In der Begleitung schwerstkranker und sterbender Menschen entscheidet unsere Haltung darüber, ob Themen wie Nähe, Intimität oder Sexualität wahrgenommen und sensibel aufgegriffen werden, oder ob sie unbewusst ausgeblendet bleiben. Eine reflektierte Haltung schafft Orientierung, stärkt die professionelle Präsenz und ermöglicht es, auch in herausfordernden Situationen authentisch und sicher zu handeln.

Im Seminar wird daher nicht nur Wissen vermittelt, sondern auch Raum geschaffen, die eigene professionelle Haltung zu erkunden und weiterzuentwickeln. Ziel ist es, Sicherheit im Umgang mit einem oft tabuisierten Thema zu gewinnen und eine Haltung zu stärken, die von Achtsamkeit, Respekt und innerer Klarheit getragen ist.

Termin: 19.05.2027 **Uhrzeit:** 09:00 – 16:30 Uhr

Kosten: 190,- Euro

Anmeldung: akademie@hospiz-mittelhessen.de



Thema H 13

Berührung – eine Form der Kommunikation

**„Meine Hände schaffen Vertrauen ...
und ich habe sie immer bei mir“**

Referentin:

Nicole Weber-Wieland, FKS Intensiv, Anästhesie, Palliative Care,
Heilpraktikerin für Psychotherapie (Klientenzentrierte Gesprächsführung,
Traumaaarbeit), Kommunikationstrainerin, Moderatorin Palliative Praxis,
Kursleitung Palliative Care

Inhalte:

Wo Worte nicht mehr gehört oder verstanden werden, kann Berührung ein weiteres Angebot der Kommunikation sein.

Eine „gute“ Berührung braucht Regeln und schafft, gerade im Sterbe- und Trauerprozess, Vertrauen und Beziehung.

Berührung kann belastende Symptome lindern und bietet in der Begleitung von schwerstkranken und sterbenden Menschen eine wertvolle Möglichkeit der Kommunikation.

In diesem Seminar werden die Grundlagen der Basalen Stimulation vermittelt. Sie erfahren wie Sie Ihr Gegenüber durch ein Ansprechen der Sinne, auch ohne Worte, berühren können.

Bitte tragen Sie bequeme Kleidung.

Termin: 26.05.2027 **Uhrzeit:** 09:00 – 16:00 Uhr

Kosten: 190,- Euro

Anmeldung: akademie@hospiz-mittelhessen.de

Thema H 14

Palliative Care

Der würdige Umgang mit der Angst am Lebensende

Referent: Dipl.-Pflegerwirt (FH) Markus Lotz, Krankenpfleger, DVNLP-Lehrtrainer, (System-Integrativer) Coach DGfC, SEA (ISFT), WingWave®-Coach, Trainer Emotionaler Kompetenzen, Fortbildung PEP® (nach Dr. Bohne), Lehrcoach DGfC

Bedeutung der Thematik:

Das Gefühl der Angst zählt zu den grundlegenden Emotionen im Leben. Dies gilt im Besonderen auch für die letzte Lebensphase eines Menschen. Wenngleich die Angst und das Empfinden von Belastungen zum alltäglichen Umgang mit kranken Menschen gehört, erleben viele Pflegenden es als besondere Herausforderung, mit dieser Angst umzugehen.

Es ist inzwischen erwiesen, dass eine von humanistischen Prinzipien geleitete Interaktion und die Vermittlung Ressourcen orientierter Kommunikations- und Handlungsstrategien die Beschwerden und das emotionale Erleben der betreffenden Personen – auch am Lebensende – positiv beeinflussen können. Ziel dieser Veranstaltung ist es, genau diese Kompetenzbereiche genauer zu betrachten und zu trainieren.

Inhalte:

- Die Bedeutung der Emotion „Angst“ in der finalen Lebensphase
- Angst- und Belastungsquellen von schwerkranken und sterbenden Menschen
- Krisen- und Lösungsräume
- (Kommunikative) Bedürfnisse schwerkranker und sterbender Menschen
- Empathisch-verstehende und explorierende Kommunikationsmuster
- Ressourcen orientierte Methoden der Gesprächsführung mit Patienten und Zugehörigen

Termin: 16.06.2027

Uhrzeit: 09:00 – 16:00 Uhr

Kosten: 190,- Euro

Anmeldung: akademie@hospiz-mittelhessen.de



Thema H 15

Palliative Care

Konflikte am Lebensende

Referent: Dipl.-Pflegerwirt (FH) Markus Lotz, Krankenpfleger, DVNLP-Lehrtrainer, (System-Integrativer) Coach DGfC, SEA (ISFT), WingWave®-Coach, Trainer Emotionaler Kompetenzen, Fortbildung PEP® (nach Dr. Bohne), Lehrcoach DGfC

Bedeutung der Thematik:

Die Begleitung von Menschen in ihrer letzten Lebensphase gehört zu den ureigensten, gleichzeitig aber auch herausforderndsten Situationen, mit denen sich ehrenamtliche Begleiter und Fachkräfte konfrontiert sehen. In der Tiefe der Begegnung mit sterbenden Menschen und ihren Zugehörigen werden existenzielle Lebensthemen aktualisiert und „wiederbelebt“. Am Ende des Lebens wird oftmals „Bilanz gezogen“; dabei spielen auch offene oder verdeckte Konflikte eine Rolle. In diesem Zusammenhang reaktivieren sich häufig alte Muster und Eigenarten der betroffenen Menschen, aber auch der systemischen „Geflechte“, und so kommt es nicht selten zum „Aufflammen“ von Konflikten (z. B. in der Familie). Für Außenstehende oftmals schwer nachvollziehbar, wird dann gerade die letzte Lebensphase nicht zur Versöhnung und Befriedung genutzt, sondern in streitbarer Konfrontation verbracht. Konflikte können natürlich auch im interprofessionellen Team auftreten, sodass auch diesem Thema Aufmerksamkeit geschenkt werden soll.

Inhalte:

- Bilanzen am Lebensende - Über Bedürfnisse, Krisen- und Lösungsräume
- Konflikte und systemische Verstrickungen am Lebensende
- Reflexion der eigenen professionellen Rolle bei Konflikten von sterbenden Menschen und ihrer Zugehörigen
- Die Dynamik von Konflikten im interprofessionellen Team
- Strategien des Konfliktmanagements in Theorie und Praxis

Termin: 30.06.2027 **Uhrzeit:** 09:00 – 16:00 Uhr

Kosten: 190,- Euro

Anmeldung: akademie@hospiz-mittelhessen.de

Thema H 16

Kann Empathie gefährlich sein?

**Leben und arbeiten im Spannungsfeld „Nähe & Distanz“,
Berührung & Berührtheit**

Referentin:

Nicole Weber-Wieland, FKS Intensiv, Anästhesie, Palliative Care,
Heilpraktikerin für Psychotherapie (Klientenzentrierte Gesprächsführung,
Traumaaarbeit), Kommunikationstrainerin, Moderatorin Palliative Praxis,
Kursleitung Palliative Care

Inhalte:

Wir haben permanent mit Menschen zu tun, die schwer erkrankt sind...

Was passiert da in und um uns, wenn wir deren Leid sehen...
... ihre Geschichten hören?

Hinterlässt das nicht oftmals Spuren?

... doch ist „Abgrenzen“ tatsächlich das Mittel der Wahl?

Wie können wir empathisch, nahe am Gegenüber sein und dabei gesund bleiben?

Mit diesen Fragen werden wir uns intensiv beschäftigen
und gemeinsam praxisnahe Übungen erarbeiten.

Termin: 11.08.2027

Uhrzeit: 09:00 – 16:00 Uhr

Kosten: 190,- Euro

Anmeldung: akademie@hospiz-mittelhessen.de



Thema H 17

Palliative Care

Nähe und Distanz in der Begleitung schwerstkranker und sterbender Menschen

Referent: Dipl.-Pflegerwirt (FH) Markus Lotz, Krankenpfleger, DVNLP-Lehrtrainer, (System-Integrativer) Coach DGfC, SEA (ISFT), WingWave®-Coach, Trainer Emotionaler Kompetenzen, Fortbildung PEP® (nach Dr. Bohne), Lehrcoach DGfC

Bedeutung der Thematik:

Täglich kommunizieren Mitarbeitende in der palliativen Begleitung mit schwerstkranken Bewohnern/Patienten und deren Angehörigen/Bezugspersonen und begegnen ihnen in existenziellen Lebenssituationen und -krisen. Manche Situationen können dabei persönlich sehr belastend sein. Je mehr Nähe Mitarbeiter im Kontakt zulassen können, ohne sich dabei selbst aufzuopfern und je mehr sich diese Menschen angemessen distanzieren können – ohne die Perspektive und das (Leid-)Erleben ihres Gegenübers zu vernachlässigen, desto eher können sie den an sie gestellten Anforderungen gerecht werden. Es geht also darum, ein ausgewogenes und variantenreiches Spektrum an Denk- und Verhaltensmöglichkeiten bezüglich Nähe und Distanz zu entwickeln und dadurch ein möglichst hohes Maß an Handlungsfreiheit zur Beziehungsgestaltung zu erwerben.

Inhalte:

- Identifikation von belastenden und herausfordernden Situationen im beruflichen Alltag
- Konsequenzen des eigenen Denkens und Handelns für die persönliche Gesundheit und die Beziehung zu Patienten, Bewohnern, Angehörigen und Bezugspersonen
- Das Erkennen und Würdigen der eigenen Grenzen und Möglichkeiten
- Die Balance von Nähe und Distanz und die Bedeutung des Zugangs zu den eigenen Ressourcen
- Flexibilität in Nähe und Distanz durch Assoziation und Dissoziation

Termin: 01.09.2027

Uhrzeit: 09:00 – 16:00 Uhr

Kosten: 190,- Euro

Anmeldung: akademie@hospiz-mittelhessen.de

Thema H 18

Kraftquelle ,erholsamer Schlaf‘ im palliativen Arbeitsfeld

Referentin:

Sabine Fischer, Physio- und Bewegungstherapeutin im klinischen Bereich,
Kursleiterin für Entspannung und Schlafgesundheit

Inhalte:

Erholsamer Schlaf ist die Grundlage für mehr Energie, Wohlbefinden, Gesundheit und Resilienz. Die Anforderungen im Bereich der Hospizarbeit, im Ehrenamt, im Palliative Care-Team oder als Angehörige führen durch die Herausforderungen oft zu Ein- und Durchschlafstörungen.

An diesem Tag werden Sie erfahren, was in der Nacht im Schlaf geschieht, wie unser Tag die Nacht beeinflusst und welche ‚Stellschrauben‘ es für einen besseren Schlaf gibt. Neben dem Wissen rund um das Thema Schlaf werden sie einfache Entspannungstechniken für den Tag und für die Nacht praktisch kennenlernen, Rituale und Strategien für einen erholsamen Schlaf entdecken.

- Wissen rund um das Thema Schlaf
- Individuelle Ursachen für Schlafstörungen erkennen
- Schlafförderer kennenlernen
- Entspannung- und Einschlaftechniken ausprobieren
- Eigene Rituale und Strategien entwickeln

Bitte tragen Sie bequeme Kleidung.

Bringen Sie Iso- oder Yogamatte und Decke mit, etwas zum Schreiben und evtl. einen kleinen Snack für die Mittagspause.

Termin: 14.09.2027

Uhrzeit: 09:00 – 16:00 Uhr

Kosten: 190,- Euro

Anmeldung: akademie@hospiz-mittelhessen.de



Thema H 19

Berührung – eine Form der Kommunikation

**„Meine Hände schaffen Vertrauen ...
und ich habe sie immer bei mir“**

Referentin:

Nicole Weber-Wieland, FKS Intensiv, Anästhesie, Palliative Care,
Heilpraktikerin für Psychotherapie (Klientenzentrierte Gesprächsführung,
Traumaaarbeit), Kommunikationstrainerin, Moderatorin Palliative Praxis,
Kursleitung Palliative Care

Inhalte:

Wo Worte nicht mehr gehört oder verstanden werden, kann Berührung ein weiteres Angebot der Kommunikation sein.

Eine „gute“ Berührung braucht Regeln und schafft, gerade im Sterbe- und Trauerprozess, Vertrauen und Beziehung.

Berührung kann belastende Symptome lindern und bietet in der Begleitung von schwerstkranken und sterbenden Menschen eine wertvolle Möglichkeit der Kommunikation.

In diesem Seminar werden die Grundlagen der Basalen Stimulation vermittelt. Sie erfahren wie Sie Ihr Gegenüber durch ein Ansprechen der Sinne, auch ohne Worte, berühren können.

Bitte tragen Sie bequeme Kleidung.

Termin: 15.09.2027

Uhrzeit: 09:00 – 16:00 Uhr

Kosten: 190,- Euro

Anmeldung: akademie@hospiz-mittelhessen.de

Thema H20

Kommunizieren optimieren

Die Magie der Kommunikation

Referentin:

Nicole Weber-Wieland FKS Intensiv/Anästhesie/Palliative Care,
Heilpraktikerin für Psychotherapie (klientenzentrierte Gesprächsführung,
Traumaaarbeit), Kommunikationstrainerin, Moderatorin Palliative Praxis,
Kursleitung Palliative Care

Inhalte:

Wo Menschen zusammenkommen, entstehen Konflikte. In nahezu allen Bereichen ist die Kommunikation Teil des täglichen Geschehens.

Jedes Gespräch ist anders und braucht ein hohes Maß an Intuition und Logik. Kontakte sind wichtig, können aber kräftezehrend & häufig ineffektiv sein.

Menschen, die ehrlich kommunizieren, ihren eigenen Standpunkt klar äußern, werden ernst genommen und hinterlassen einen bleibenden Eindruck.

Das Seminar beschäftigt sich mit der Wichtigkeit sowie den Voraussetzungen einer funktionierenden Kommunikation.

Sie lernen, wie Sie durch Echtheit & Natürlichkeit, Blickkontakt und Körpersprache in Verbindung mit Mimik und Gestik überzeugen.

Termin: 20.10.2027 **Uhrzeit:** 09:00 – 16:00 Uhr

Kosten: 190,- Euro

Anmeldung: akademie@hospiz-mittelhessen.de



Thema H 21

Resilienz und Self Care im palliativen Kontext

Referentin:

Monika Mootz, Atem- und Körperpädagogin,
über 40 Jahre Seminare in der Gesundheitsprophylaxe und
23 Jahre Ausbildungsleiterin Entspannungspädagogik

Inhalte: In dieser Fortbildung lernen Sie einfache alltagstaugliche Übungen und ihre wohltuende Wirkung kennen. Zum Start in den Tag, zum Auftanken für Zwischendurch, zum Tagesabschluss – im Sitzen, im Stehen und bei Bedarf auch im Liegen. Keinerlei Vorkenntnisse erforderlich.

- Stress und Resilienz – körperlich, mental und emotional
- Achtsamkeit und Self Care
- Atempausen
- Quick Relax
- Energie tanken
- Kraft der inneren Bilder
- Transfer: Rituale und „Wenn-dann-Regel“

Bitte tragen Sie bequeme Kleidung.

Bringen Sie Iso- oder Yogamatte und Decke, etwas zum Schreiben und evtl. einen kleinen Snack für die Mittagspause mit.

Termin: 22.10.2027

Uhrzeit: 09:00 – 16:00 Uhr

Kosten: 190,- Euro

Anmeldung: akademie@hospiz-mittelhessen.de

Duftexperte Pflege

Aromapflege Aufbaukurs, 2-tägig

Die Teilnehmenden sollten vorher die Fachausbildung „Duftberater Pflege“ absolviert haben!

Referentin: Tamara Schäfer, Aromaexpertin, Heilpraktikerin und PTA

Inhalte: Im Vordergrund dieses Aufbaukurses stehen die natürliche Zusammensetzung und unterschiedlichen Wirkeigenschaften von ätherischen Ölen. Das intensive Arbeiten mit den ätherischen Ölen nach Anwendungsbereichen und Symptomen, gibt einen Überblick des breiten Spektrums für den gezielten Einsatz in der Pflege.

Praxisübungen runden die 2-tages Fortbildung ab.

- Inhaltsstoffe, Wirkungen und unerwünschte Wirkungen wichtiger ätherischer Öle und ihre sichere Anwendung und Dosierung
- Hauptindikationsbereiche mit praxisnahen Beispielen
- Spektrum ätherischer Öle im Einsatz für die Psyche
- Ätherische Öle und Basis Öle für Hautpflege und Aromamassage
- Anwendung und Dosierung in der Erkältungszeit und bei Schmerzzuständen
- Praxisübung: Erfrischende Pfefferminzkopfmassage

Die Fachausbildung enthält eine Abschlussurkunde nach bestandener Prüfung. durch die Akademie der Düfte, Institut für angewandte AromaTherapie e.V.

Termine: 23.10.2027 und
24.10.2027

Uhrzeit: 09:00 – 16:30 Uhr
Uhrzeit: 09:00 – 16:30 Uhr

Kosten: 320,- Euro

Anmeldung: akademie@hospiz-mittelhessen.de



Thema H 23

Palliative Care

Der würdige Umgang mit der Angst am Lebensende

Referent: Dipl.-Pflegerwirt (FH) Markus Lotz, Krankenpfleger, DVNLP-Lehrtrainer, (System-Integrativer) Coach DGfC, SEA (ISFT), WingWave®-Coach, Trainer Emotionaler Kompetenzen, Fortbildung PEP® (nach Dr. Bohne), Lehrcoach DGfC

Bedeutung der Thematik:

Das Gefühl der Angst zählt zu den grundlegenden Emotionen im Leben. Dies gilt im Besonderen auch für die letzte Lebensphase eines Menschen. Wenngleich die Angst und das Empfinden von Belastungen zum alltäglichen Umgang mit kranken Menschen gehört, erleben viele Pflegende es als besondere Herausforderung, mit dieser Angst umzugehen.

Es ist inzwischen erwiesen, dass eine von humanistischen Prinzipien geleitete Interaktion und die Vermittlung Ressourcen orientierter Kommunikations- und Handlungsstrategien die Beschwerden und das emotionale Erleben der betreffenden Personen – auch am Lebensende – positiv beeinflussen können. Ziel dieser Veranstaltung ist es, genau diese Kompetenzbereiche genauer zu betrachten und zu trainieren.

Inhalte:

- Die Bedeutung der Emotion „Angst“ in der finalen Lebensphase
- Angst- und Belastungsquellen von schwerkranken und sterbenden Menschen
- Krisen- und Lösungsräume
- (Kommunikative) Bedürfnisse schwerkranker und sterbender Menschen
- Empathisch-verstehende und explorierende Kommunikationsmuster
- Ressourcen orientierte Methoden der Gesprächsführung mit Patienten und Zugehörigen

Termin: 03.11.2027

Uhrzeit: 09:00 – 16:00 Uhr

Kosten: 190,- Euro

Anmeldung: akademie@hospiz-mittelhessen.de

Thema H 24

+++ Zwei-Tagesseminar +++

Todeswünsche in der Palliative Care: Kommunikation, Ethik und professionelle Haltung

Referenten:

Nicole Weber-Wieland, FKS Intensiv, Anästhesie, Palliative Care, Heilpraktikerin für Psychotherapie (klientenzentrierte Gesprächsführung, Traumaaarbeit), Kommunikationstrainerin, Moderatorin Palliative Praxis, Kursleitung Palliative Care

Dr. med. Walter Staaden, Arzt für Allgemeinmedizin – Sportmedizin, Master Coach DVNLP-System- und Familienaufstellung, Medizinethiker

Zielgruppe:

**Fachpflegekräfte mit der Basis-Weiterbildung Palliative Care
(min. 160 Stunden)**

Die Konfrontation mit dem Wunsch nach Lebensbeendigung gehört zu den anspruchsvollsten Situationen im palliativen Alltag. Dieses **16 UE-Vertiefungsmodul** bietet Fachkräften einen geschützten Raum, um die vielschichtigen Facetten von Todeswünschen fundiert zu explorieren. Nicht nur die reine Wissensvermittlung, sondern die kritische Reflexion der eigenen Haltung und die Stärken der kommunikativen Sicherheit stehen im Vordergrund. Die Teilnehmenden lernen, zwischen verschiedenen Formen von Sterbewünschen zu differenzieren, Wertekonflikte rechtlich sicher einzuordnen und auch in hochbelastenden Gesprächen sprachfähig und professionell zu bleiben.



Inhalte:

- Differenzierung von Todeswünschen (Lebensbeendigung vs. Leidensbeendigung)
- Psychische Belastungsfaktoren wie Angst, Depression, Autonomieverlust und Total Pain
- Methoden der wertfreien Exploration und aktives Zuhören bei Sterbewünschen
- Gesprächsführung im interprofessionellen Team und mit belasteten Angehörigen
- Rechtlicher Rahmen der Suizidassistentz (BVerfG-Urteil) und VfET
- Ethische Entscheidungsfindung zwischen Autonomie und Fürsorgepflicht
- Auseinandersetzung mit der eigenen moralischen Einstellung und professionellen Rolle
- Strategien zur Selbstfürsorge und Prävention von moralischem Stress

Termine: 17.11.2027 und 18.11.2027

Uhrzeit: 09:00 – 16:30 Uhr

Kosten: 350.- Euro

Anmeldung: akademie@hospiz-mittelhessen.de



+++ Fachausbildung +++

Thema H 25

Duftprofi Pflege

Aufbauseminar von Aromaberater und Aromaexperte Pflege!

Die Teilnehmenden sollten vorher die Fachausbildung „Duftberater Pflege“ absolviert haben!

Referentin: Tamara Schäfer, Aromaexpertin, Heilpraktikerin und PTA

Inhalte: Der Einsatz ätherischer Öle findet in immer mehr Einrichtungen statt. Das Fördern des Wohlbefindens steht in der Aromapflege im Vordergrund. Die praxisnahe Ausbildung zum Aromaprofi erschließt den Teilnehmer:innen ein breites Anwendungsgebiet der ätherischen Öle in der Pflege.

- ätherische Öle in der Onkologie
- Hilfe bei Gedächtnisstörungen und Demenz
- Atemwegserkrankungen
- klinische Dermatologie
- praktische Anwendung
- Erarbeiten einer Präsentation über den Einsatz ätherischer Öle in der Pflege

Termine: 24.11.2027

Uhrzeit: 09:00 – 16:30 Uhr

Kosten: 220,- Euro

Anmeldung: akademie@hospiz-mittelhessen.de



Thema H 26

Palliative Care

Konflikte am Lebensende

Referent: Dipl.-Pflegerwirt (FH) Markus Lotz, Krankenpfleger, DVNLP-Lehrtrainer, (System-Integrativer) Coach DGfC, SEA (ISFT), WingWave®-Coach, Trainer Emotionaler Kompetenzen, Fortbildung PEP® (nach Dr. Böhne), Lehrcoach DGfC

Bedeutung der Thematik:

Die Begleitung von Menschen in ihrer letzten Lebensphase gehört zu den ureigensten, gleichzeitig aber auch herausforderndsten Situationen, mit denen sich ehrenamtliche Begleiter und Fachkräfte konfrontiert sehen. In der Tiefe der Begegnung mit sterbenden Menschen und ihren Zugehörigen werden existenzielle Lebensthemen aktualisiert und „wiederbelebt“. Am Ende des Lebens wird oftmals „Bilanz gezogen“; dabei spielen auch offene oder verdeckte Konflikte eine Rolle. In diesem Zusammenhang reaktivieren sich häufig alte Muster und Eigenarten der betroffenen Menschen, aber auch der systemischen „Geflechte“, und so kommt es nicht selten zum „Aufflammen“ von Konflikten (z. B. in der Familie). Für Außenstehende oftmals schwer nachvollziehbar, wird dann gerade die letzte Lebensphase nicht zur Versöhnung und Befriedung genutzt, sondern in streitbarer Konfrontation verbracht. Konflikte können natürlich auch im interprofessionellen Team auftreten, sodass auch diesem Thema Aufmerksamkeit geschenkt werden soll.

Inhalte:

- Bilanzen am Lebensende - Über Bedürfnisse, Krisen- und Lösungsräume
- Konflikte und systemische Verstrickungen am Lebensende
- Reflexion der eigenen professionellen Rolle bei Konflikten von sterbenden Menschen und ihrer Zugehörigen
- Die Dynamik von Konflikten im interprofessionellen Team
- Strategien des Konfliktmanagements in Theorie und Praxis

Termin: 21.12.2027

Uhrzeit: 09:00 – 16:00 Uhr

Kosten: 190,- Euro

Anmeldung: akademie@hospiz-mittelhessen.de



Charly&Lotte

Trauerbegleitung für Kinder und Jugendliche in Mittelhessen



UNSERE ANGEBOTE:

Für trauernde Kinder und Jugendliche

- Trauergruppen
- Einzelberatung und -begleitung
- Workshops

Für Eltern und andere Bezugspersonen

- Begleitender Gesprächskreis zeitgleich zur Kindergruppe

Für Institutionen

- Beratung von Menschen, die im beruflichen Umfeld Kontakt zu trauernden Kindern und Jugendlichen haben.



Termine 2027

Trauergruppe für Kinder und zeitgleich der **Gesprächskreis für die Bezugspersonen** der trauernden Kindern und Jugendlichen finden Sie auf der Homepage Hospiz-Mittelhessen: www.hospiz-mittelhessen.de



Trauergruppe Jugendliche: Monatliche Treffen. Termine auf Anfrage.

Workshops für Jugendliche: Termine auf Anfrage

Anmeldung: Frau Gießler, Frau Storbakken und Frau Moritz
E-Mail: trauerbegleitung@hospiz-mittelhessen.de
Telefon: 0 64 41. 209 2677

Teilnahme ist nur nach vorheriger Anmeldung und Erstgespräch möglich!



ALLGEMEINE HINWEISE

ANMELDUNG: **Richten Sie schriftlich an uns**, benutzen Sie bitte das Anmeldeformular.

Fax: 0 64 41. 209 26 - 66 • E-Mail: akademie@hospiz-mittelhessen.de

Anmeldeformulare können auch auf unserer Homepage www.hospiz-mittelhessen.de herunter geladen werden.

ANMELDEFRIST: Zwei Wochen vor Seminarbeginn. Für unsere Planungssicherheit gerne früher.

ANMELDEBESTÄTIGUNG: **Sie erhalten von uns eine Anmeldebestätigung.**

Bei begrenzter Teilnehmerzahl entscheidet sich die Teilnahme nach der Reihenfolge der eingehenden Anmeldungen. Sollte eine Veranstaltung bereits ausgebucht sein, werden wir Sie umgehend benachrichtigen.

TEILNAHMEBESTÄTIGUNG: Nach Abschluss der Veranstaltungen werden den Teilnehmern Teilnahmebescheinigungen ausgestellt.

ORT: **Alle Veranstaltungen der Hospiz- und PalliativAkademie Mittelhessen, finden in der Charlotte-Bamberg-Straße 14, EG statt.**

ABSAGEN:

1. von uns gibt es leider auch.

Falls mehr Anmeldungen eingehen als angegebene Plätze zur Verfügung stehen, werden Sie von uns umgehend benachrichtigt. Sollten Veranstaltungen aus organisatorischen Gründen nicht zustande kommen, behält sich der Veranstalter das Recht zur kurzfristigen Absage vor.

2. von Ihnen

Sollten Sie trotz verbindlicher Anmeldung nach Ablauf der Anmeldefrist nicht teilnehmen können, setzen Sie sich bitte umgehend mit uns in Verbindung. Wir versuchen dann, freigewordene Plätze anderweitig zu belegen. Sollten wir keine Ersatzteilnehmer/in finden, müssen wir die Kosten in Rechnung stellen.

TEILNAHMEGEBÜHREN und ZAHLUNGSBEDINGUNGEN:

Die Rechnung über die Teilnahmegebühr erhalten die Teilnehmer auf dem Postweg.

Die Teilnahmegebühren werden mit Erhalt der Rechnung fällig.

DATENSCHUTZ:

Mit der Anmeldung willigt der Teilnehmer ein, dass seine personenbezogenen Daten zur Abwicklung seiner Veranstaltungsteilnahme gespeichert werden. Die Hospiz- und PalliativAkademie verpflichtet sich, diese personenbezogenen Daten nicht an Dritte weiterzugeben, zu verkaufen oder zu vermieten.

HAFTUNG:

Nach den gesetzlichen Bestimmungen haftet die Hospiz- und PalliativAkademie nur für Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit. Hiervon ausgenommen ist die Haftung für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, soweit diese auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung der Hospiz- und PalliativAkademie beruht. Die Hospiz- und PalliativAkademie übernimmt für mitgebrachte Gegenstände oder Wertsachen sowie Geld der Teilnehmenden keine Haftung.

ANMELDUNG

☐ **Hiermit melde ich mich verbindlich für die Veranstaltung im Rahmen des Bildungsprogramms der Hospiz- und PalliativAkademie Mittelhessen an.**

Nr: _____ **Veranstaltungstermin:** _____

Thema: _____

Unsere Anschrift für Ihre Anmeldung:

Hospiz- und PalliativAkademie
Charlotte-Bamberg-Str. 14 • 35578 Wetzlar
Telefon: 0 64 41. 209 2668 • Fax: 0 64 41. 209 2666
E-Mail: akademie@hospiz-mittelhessen.de

Name: _____

Vorname: _____ **Telefon:** _____

Straße: _____

PLZ: _____ **Ort:** _____

Beruf: _____

Arbeitgeber*: _____

Ansprechpartner*: _____

Straße: _____

PLZ: _____ **Ort:** _____

Datum: _____ **Unterschrift:** _____

☐ *Wenn Rechnung an Arbeitgeber, bitte hier ankreuzen und Adresse von Arbeitgeber eintragen.

*„Niemand soll am Ende allein und verlassen sein,
sondern in Wärme und Zuwendung seinen Lebensweg vollenden können.“*



TAGESHOSPIZ LEBENSZEIT



Was ist ein Tageshospiz und wer kann zu uns kommen?

Wir umsorgen tagsüber Menschen, die an einer schweren, unheilbaren, weit fortgeschrittenen Erkrankung leiden und eine palliative Versorgung benötigen. Pflegende Zugehörige sollen entlastet und der Wunsch der Betroffenen, länger zu Hause bleiben zu können, ermöglicht werden.

Wir möchten betroffenen Menschen die Möglichkeit geben, Gemeinschaft zu erleben und das Lebensumfeld trotz ihrer Erkrankung zu erweitern.

Unsere Öffnungszeiten

Das Tageshospiz ist **Montag bis Freitag von 8:00 – 17:00 Uhr geöffnet**. Es können **1–5 Besuchstage (inkl. Mahlzeiten und Getränken)** pro Woche gebucht werden.

Anzahl der Betreuungsplätze im Tageshospiz

Wir beginnen mit 4 Betreuungsplätzen.

Kosten

In der Regel entstehen für den Gast keine Kosten.

Die Kosten für das Tageshospiz werden zu 95 % durch die Kostenträger und zu 5 % vom Einrichtungsträger übernommen. Dieser Anteil wird ausschließlich durch Spenden finanziert.

Räumlichkeiten

Das Tageshospiz befindet sich im Erdgeschoss des stationären Hospiz „Haus Emmaus“.

In wohnlicher und familiärer Atmosphäre wird der Alltag miteinander gestaltet. Den Gästen stehen 2 möblierte Ruhezimmer mit Nasszelle (WC, Dusche, WB), Pflegebett und Ruhesessel zur Verfügung.

Eine kleine Teeküche sowie eine großzügige Terrasse grenzen an den Gemeinschaftsraum.





TAGESHOSPIZ LEBENSZEIT

Tagesgestaltung:

- **Wir starten** mit einem **gemeinsamen Frühstück** in den Tag und besprechen den weiteren Verlauf
- **Vormittags wie auch Nachmittags** gibt es **individuelle freiwillige Beschäftigungsangebote**, z. B. Einzelgespräche, Spaziergänge, Spielrunden, Entspannungsbäder, Handmassagen oder einfach nur Ruhen.
- **Um 12.30 Uhr: Gemeinsames Mittagessen** aus der hospizeigenen Küche. Danach besteht die Möglichkeit zur Mittagsruhe.
- **Um 14.30 Uhr:** Angebot von **Kaffee und Kuchen**
- **Um 17.00 Uhr:** Rückfahrt nach Hause

Die ganzheitlichen Pflege- und Betreuungsleistungen der Tagesgäste umfassen folgende Bereiche:

- Professionelle palliativ-pflegerische Versorgung und Betreuung
- Palliativ-medizinische Behandlungspflege nach ärztlicher Verordnung
- Psychosoziale Betreuung
- Pflegerisch-therapeutische Konzepte
- Pflegerische Beratung
- Friseur und Fußpflege (kostenpflichtig)

Unser multiprofessionelles Team besteht aus Pflegefachkräften mit Zusatzqualifikation „Palliative Care“, Ärzten, Mitarbeitenden aus der Hauswirtschaft, Verwaltung, Seelsorgern, geschulten ehrenamtlich Mitarbeitenden und anderen Therapeuten.

KONTAKT:

Sie können uns telefonisch, per Mail oder persönlich kontaktieren. Wir vereinbaren dann einen gemeinsamen Termin im Tageshospiz oder bei Ihnen zu Hause. Auch bieten wir einen kostenfreien „Schnuppertag“ an.

TAGESHOSPIZ LEBENSZEIT

Charlotte-Bamberg-Straße 14 • 35578 Wetzlar • **T: 0 64 41.209 26-57**

E-Mail: tageshospiz@hospiz-mittelhessen.de

www.hospiz-mittelhessen.de



.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

SO FINDEN SIE UNS:



 **Hospiz- und
PalliativAkademie**
Mittelhessen

Busverbindung:

Linie 12/ 13 (Richtung Kliniken)

Haltestelle: Spilburg/Sportfeldstraße

 **Hospiz- und
PalliativAkademie**
Mittelhessen

Charlotte-Bamberg-Straße 14
35578 Wetzlar

Tel.: 0 64 41. 209 2668

Fax: 0 64 41. 209 2666

E-Mail: akademie@hospiz-mittelhessen.de

www.hospiz-mittelhessen.de



Partner im Netzwerk der

Deutsche Hospiz
und Palliativ  Akademie